

Gruppen leiten in der Psychiatrie

Inhalt:



Identnummer
20170128

Die Arbeit mit Patientengruppen ist ein Teil psychiatrisch – pflegerischer Intervention und trägt wesentlich zur gesundheitsorientierten Lebensführung der Patienten bei.

Das Leiten einer Patientengruppe verlangt spezifische Kenntnisse und Fähigkeiten:

- Hohes Einfühlungsvermögen
- Fähigkeit zur Aufrechterhaltung therapeutischer Beziehungen
- Spezifisches Fachwissen
- Umfassende soziale Fähigkeiten
- Kongruenz und Authentizität der Person
- Wissen um gruppenspezifische Prozesse
- Wissen über die Entwicklung von Gruppen (Phasen)

Lernziele:

- Das Seminar führt die Teilnehmer zu der nötigen Professionalität der Pflegenden in der Gruppenleitung und den verantwortlichen Umgang mit Patientengruppen.
- Sie werden befähigt, pflegetherapeutische Gruppenaktivitäten zu leiten.
- Sie aktivieren und fördern zielgerichtet ihre Patienten durch gemeinsames Tun.

Methoden:

Kurzreferate, Gruppenarbeit, praktische Übungen, Rollenspiel

Zielgruppe:

Mitarbeiter/innen des Pflegedienstes und des medizinisch-therapeutischen Dienstes

Sonstiges:

Fortbildungspunkte beantragt bei der Registrierung beruflich Pflegenden

Plätze:

18 Personen

Referent/in:

Peter Hennekes

Krankenpfleger in der LVR-Klinik Viersen,
Stationsleitung einer offenen Akutstation

Termin:

02.07. – 03.07.2019

2-tägig

09:00 - 16:30 Uhr

Ort:

LWL-Klinik Dortmund, Marsbruchstr. 179, 44287 Dortmund
Restaurant, Forum 3

Anmeldung:

Seminarkontakt@lwl.org

Telefon: 0231/4503-3350

Gebühr:

300,- €

(Die Teilnahmegebühr wird für Beschäftigte des regionalen Netzes Dortmund-Hemer und der Wilfried-Rasch-Klinik bei Anerkennung eines betrieblichen Interesses und der Genehmigung der/des Vorgesetzten in voller Höhe vom Arbeitgeber übernommen.)